

Rezension (die von der pseudoviri-
 sorischen Fälschergruppe hergestellte
 sog. Hispana Gallica Augustodunensis)
 ist in zwei Handschriften über-
 liefert: in dem Cod. Vaticanus
 1341 saec. X ex euntis, fol. 1
 - 185, und zum Teil in dem Cod.
 Berolin. Hamichow 132. Es handelt
 sich vor allem darum, eine Copie
 der Vatikanischen Hs. zu beschaffen.
 Den Berliner Codex, sowie die
 schließlich noch heranzuziehende
 einzige Handschrift der neuen
 Hispana Gallica (Wien 411) zu